



OLD & GOLD



RESIDENZ-BLATT

Ausgabe 59

Feuerwehrrübung in der Seniorenresidenz Neustift



Im September fand in der Seniorenresidenz Neustift eine großangelegte Einsatzübung statt. Das realitätsnahe Szenario: Ein Zimmerbrand mit mehreren verletzten Personen.

Feuerwehrrübung in der Seniorenresidenz Neustift



Es war ein gewöhnlicher Samstag in der Seniorenresidenz Neustift. Doch plötzlich qualmte Rauch aus einem Zimmer im Dachgeschoss, ein schriller Alarm ertönte und unzählige Einsatzkräfte rückten an.

Glücklicherweise handelte es sich nicht um einen Notfall, sondern um eine realistisch geplante Einsatzübung. Trotzdem war von allen Beteiligten höchste Konzentration gefordert, denn es wurde ein Szenario geprobt, das im Ernstfall über Leben und Tod entscheiden kann. Denn gerade in einem Pflegeheim gibt es im Brandfall besondere Herausforderungen. Ein Hauptpunkt stellt

beispielsweise die Immobilität mancher Bewohner dar, die zur Fortbewegung auf Hilfe angewiesen sind.

Im Vorfeld wurden 7 realistisch geschminkte Verletztendarsteller und 2 lebensgroße Puppen mit realem Körpergewicht auf Station 7 platziert. Für die Einsatzkräfte galt es, den Brand zu löschen, diese 9 „verletzten“ Personen zu bergen und anschließend zu versorgen.

Im Einsatz waren die Feuerwehren Haarschedl, Heining, Schallding r.d.D. und die Hauptwache. Für den Rettungsdienst waren vom Malteser Hilfsdienst zwei

Rettungswägen, ein Krankenwagen und die SEG-Behandlung vor Ort. Außerdem stellten sie die Verletztendarsteller.

Sowohl die Feuerwehren als auch der Rettungsdienst wurden zusätzlich von ihren „Unterstützungsgruppen Einsatzleitung“ begleitet.

Insgesamt waren ca. 90 Einsatzkräfte beteiligt:

- 60 Personen der Feuerwehr
- 20 Kräfte des Rettungsdienstes
- 7 Verletztendarsteller.

Ebenso in die Übung eingebunden waren natürlich die Mitarbeiter der Seniorenresidenz Neustift, denen Geschäftsführer Claus Berger ein großes Lob aus-



Feuerwehrrübung in der Seniorenresidenz Neustift



sprach. Sie haben beispielhaft reagiert und sofort erste Maßnahmen zur Rettung der Bewohner eingeleitet.

Ziel der Übung war es, die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Rettungsdienst und den Mitarbeitern der Seniorenresidenz Neustift unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren – und das ist hervorragend gelungen. Stadtbrandrat Andreas Dittl-

mann, Kommandant der Feuerwehr Haarschedl Martin Sagmeister, Einsatzleiter der Malteser Passau Michael Walch und Geschäftsführer der Seniorenresidenz Neustift Claus Berger zeigten sich zufrieden mit der Übung und konnten wertvolle Erkenntnisse daraus mitnehmen.

Claus Berger sagte abschließend „Zu wissen, dass unsere Mitarbeiter vorbildlich reagiert haben

und die Feuerwehr nach gerade einmal 4 Minuten am Einsatzort eingetroffen ist und alle Verletzten erfolgreich retten und an den Rettungsdienst übergeben konnte, gibt mir ein gutes Gefühl im Hinblick auf einen möglichen Ernstfall – der hoffentlich nie eintreten wird!

Mein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten für ihren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit!“ (Eis)



*Auf den folgenden
Seiten berichten wir
über Highlights der
Monate August bis
November 2025.*



Angehende Ergotherapeuten zu Besuch in der Seniorenresidenz

Im Sommer besuchten die Schüler der Privaten Berufsfachschule für Ergotherapie Vilshofen gemeinsam mit ihrer Lehrkraft Dr. Beatrix Gradel-Schneider und dem Schulleiter Wolfgang Bauer, die Seniorenresidenz Neustift. Ziel des Besuchs war es, einen lebendigen Einblick in die Arbeitsfelder der Praxis für Ergotherapie in unserem Haus und der Sozialen Betreuung im geriatrischen Bereich zu erhalten. Zwei Bereiche, die sich in ihren Aufgaben unterscheiden, aber in der Praxis wunderbar ergänzen. Ergotherapie hilft den Menschen dabei, trotz körperlicher oder kognitiver Einschränkung, möglichst selbstständig und aktiv zu bleiben. Die Soziale Betreuung schafft Lebensqualität durch Beschäftigung, Gespräche und persönliche Zuwendung – besonders bei demenziell erkrankten Bewohnern. Im engen Zusammenspiel tragen beide Berufsgruppen dazu bei, den Alltag der Bewohner unseres Hauses sinn-



voll und würdevoll zu gestalten.

Die Gäste wurden herzlich vom Team der Seniorenresidenz empfangen. Begleitet von fachkundigen Erklärungen zu Arbeitsabläufen und sozialen, sowie therapeutischen Angeboten konnten die Schüler an Gruppenangeboten teilnehmen, Gespräche mit den Fachkräften führen und erfahren aus erster Hand, wie vielfältig und bedeutsam die Soziale Betreuung und die ergotherapeutische Arbeit mit Seniorinnen und Senioren sein kann. Der praxisnahe Austausch wurde von

allen Beteiligten als sehr bereichernd empfunden. Geschäftsführer Claus Berger stand den Schülern ebenfalls persönlich für Fragen zur Verfügung. Besonders spannend für die Schüler war der direkte Einblick in die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ergotherapie und Sozialer Betreuung. Sie konnten erleben, wie wichtig persönliche Zuwendung, fachliche Kompetenz und kreative Ansätze in der Betreuung älterer Menschen sind – eine wichtige Grundlage für die ganzheitliche Versorgung älterer Menschen. (Do)

Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Examen

Wir freuen uns riesig, unsere neuen Pflegefachfrauen und Pflegefachhelferinnen im Team begrüßen zu dürfen! Mit viel Engagement und Fleiß haben Cyrine Anene, Maha Fezai Ep Saidi und Lena Wagner die 3-jährige Ausbildung zur Pflegefachfrau sowie Merve Tekce und Ana Militaru die 1-jährige Ausbildung zur Pflegefachhelferin absolviert.

Geschäftsführer Claus Berger und Mentorin für Auszubildende Gabriele Schuster gratulierten ganz herzlich und freuen sich besonders darüber, dass alle fünf Azubis in der Seniorenresidenz Neustift weiterarbeiten werden. (Eis)



denz Neustift weiterarbeiten werden. (Eis)



Herzlichen Glückwunsch an
Maha Fezai Ep Saidi



Herzlichen Glückwunsch an
Cyrine Anene



Herzlichen Glückwunsch an
Merve Tekce



Herzlichen Glückwunsch an
Lena Wagner

Impressum

Old & Gold erscheint kostenlos.

Herausgeber:

PWS GmbH & Co. Seniorenresidenz Passau KG
Paula-Deppe-Straße 2-6, 94036 Passau
Telefon: 0851 8660-0 ; Fax: 0851 8660-709
www.pws-passau.de; info@pws-passau.de

Verantwortlich: Claus Berger, Geschäftsführer

Berichte: Claus Berger (CB), Carina Begu (Ca),
Veronika Bogner (VB), Petra Donaubauer (Do)
Stefanie Eisenberg (Eis), Irmgard Maier (M),
Tanja Mikolaiczky (MT) Sabrina Schmid (SaS),
Gabriele Schuster (Ga)

Layout / Grafik / Anzeigenteil:

Stefanie Eisenberg / Vanessa Dragan

Redaktionsschluss: 16.11.2025

Auflage: 1.000 Stück

Die Seniorenresidenz Neustift hat diese Heimzeitung nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt und sich darum bemüht, die Richtigkeit und Aktualität zum Zeitpunkt der Drucklegung sicherzustellen. Die Seniorenresidenz Neustift übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen (insbesondere für mitgeteilte Termine und Veranstaltungen). Beiträge, die mit vollem Namen oder auch mit Kurzzeichen des Autors gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht die, der Redaktion dar. Die Seniorenresidenz Neustift behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, zu überarbeiten oder offensichtliche Fehler zu korrigieren.

Sommer, Sonne, Eis in der Seniorenresidenz Neustift

Die Senioren der Pflegestationen und des Betreuten Wohnens konnten sich auf selbstgemachte und funkensprühende Eisbomben freuen. Das Küchenteam zauberte mit den verschiedensten Eissorten, viel Obst, Sahne und Soßen eine Augenweide zum Genießen.



Die Leitung der Sozialen Betreuung, Sozialpädagogin Sabrina Schmid begrüßte die Besucher der Feier, die sich im Restaurant wie auch im gesamten Innenhof ein geeignetes schattiges Plätzchen suchten.



Die mitreißende und schwungvolle Musik, kam von der Zwei-Mann-Band „Ziag A Dur“.

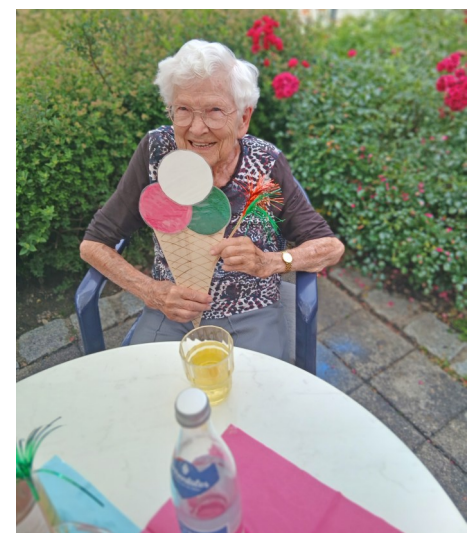
seniorenresidenz Neustift, die sich immer liebevoll um unsere Bewohner kümmert. (SaS)



Auch der Wettergott tat sein bestes und bescherte herrliches Sommer- und Eiswetter.

Die ausgelassene Stimmung auf dem Fest, verbreitete sich schnell im ganzen Haus.

Es wurde gesungen, getanzt und vor allem Eis genossen. Das Fest zum Gelingen brachten vor allem die Betreuungskräfte der Senio-



Klangschalen auf den Stationen der Seniorenresidenz

Der Einsatz von Klangschalen auf den Pflegestationen ist in unserem Haus, dank der ausgebildeten Klang-Energetikerin Gabriele Brandl schon seit einigen Jahren etabliert.



Gabriele Brandl führt selbst Klangschalenharmonisierungen mit unseren Bewohnern durch und hat auch unser Team der Sozialen Betreuung in die Klangschalenarbeit eingewiesen.

Das Team der Sozialen Betreuung bildet sich stetig fort, um die Aktivierung mit Klangschalen den Senioren näher zu bringen. Schon kleine Klangeinheiten



mit Klangschalen von nur wenigen Minuten reichen, um den Alltag leichter werden zu lassen.

Mit dem Einzug in eine Senioreneinrichtung bringt jeder Einzelne oft ein „Päckchen“ an Befindlichkeiten mit. Erkrankungen wie Demenz, Parkinson, Schlaganfall oder Ähnliches sind hierbei keine Seltenheit.

Die Arbeit mit den Klangschalen ermöglicht den Betreuungskräften schnell Zugang zu den Senioren zu finden, egal in welchem gesundheitlichen Zustand.



Denn mit Klängen werden die Senioren nicht überfordert, nicht das Denken steht an erster Stelle, sondern das Hören und Spüren.

Die Klänge ermöglichen den Senioren Entspannung, Wohlbefinden, Erfahrungen mit der eigenen Wahrnehmung. Klänge können den Menschen eine wunderbare Auszeit verschaffen.

Die Klangschalen mit ihren har-



monischen Klängen, sind ein Angebot, um auch mit Menschen in Kontakt zu treten, bei denen Sprache nicht mehr so gut verarbeitet werden kann. Klang spricht immer Gefühle an und kann somit trotzdem Emotionen wecken.

Bis hin zum Lebensende werden vor allem musikalische und akustische Reize wahrgenommen, durch die Vibration und die Schwingung ist die Klangschale somit ein wunderbares Instrument, um die Senioren in jeder Phase ihres Lebens zu begleiten.

(MT)



Seniorenresidenz Neustift heißt neue Auszubildende mit

Wir sind stolz, dass wir in diesem Jahr insgesamt 8 Auszubildende aus 7 verschiedenen Ländern begrüßen dürfen und das sich auch Mitarbeiterinnen, die bereits bei uns arbeiten, entschlossen haben, eine Ausbildung zu beginnen bzw. die 3-jährige Ausbildung an die 1-jährige anzuknüpfen.

Es starten 3 Azubis die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau und 4 Personen beginnen die 1-jährige Ausbildung zur/zum Pflegefachhelfer/in. Erstmals bilden wir auch im Verwaltungsbereich eine Kauffrau für Büromanagement aus.



Durch die Ausbildung eigener Fachkräfte sichern wir langfristig die hohe Qualität im Pflege- und Verwaltungsbereich in unserer Seniorenresidenz. Zusammen mit den Schülern im zweiten und dritten Ausbildungsjahr sind 14 Azubis bei uns beschäftigt.

Auch unsere Bewohner freuen sich riesig über die neuen Auszubildenden und haben in Zusammenarbeit mit ihrer Betreuungskraft Heidi mit viel Liebe wunderschöne Schultüten für den ersten Tag gebastelt. Das diese Bastelarbeit viel Spaß bereitet hat, ist nicht zu übersehen.



selbstgebastelten Schultüten willkommen

Geschäftsführer Claus Berger und Mentorin für Azubis Gabriele Schuster begrüßten die neuen Azubis im Rahmen einer kleinen Willkommensfeier und überreichten ihnen die handgebastelten Schultüten. (Eis)



Tassnim Zouabi



Merve Tekce



Nessrine El Mejri Ep Touiti



Alina Szebin



Daniela Schwaiberger



Alexis Arno



Joao Santos



Vanessa Dragan

„Endl-Musi“ begeistert Senioren

Einen sehr musikalisch unterhaltsamen Nachmittag erlebten die Bewohner und Besucher der Seniorenresidenz Neustift mit dem Auftritt der „Endl-Musi“. Mit zwei „Steirischen“ und einer Tuba gewannen Christian, Tobias und Sebastian Endl in ihrem bayrischen Outfit, von Anfang an die Herzen der gutgelaunten Gäste. Mit dem „Böhmischen Traum“, den „Katrin Boarischen“, dem Fuhrmann und vielen anderen Liedern erfreuten sie die Zuschauer. Mit einem großen Ap-

plaus und einem Dankeschön verabschiedete Seniorenbetreuerin Vroni Bogner die Musikanten und nahm ihnen das Ver-

sprechen ab, dass sie in diesem Jahr nochmals die Senioren mit ihrer Musik verwöhnen werden. (VB)



Seniorenausflug nach Freinberg



Unsere Bewohner des Betreuten Wohnens und des Seniorenparcs freuten sich über einen gemeinsamen Ausflug nach Freinberg. Kulinarisch ging es dann ins Gasthaus zum Wirt z`Hareth, wo die Senioren in gemütlicher Atmosphäre und bei interessanten und unterhaltsamen Gesprächen die herrlichen Speisen genossen. Zur Überraschung aller kam noch Ernst Diebetsberger, ein Bekannter der Senioren dazu, der mit seiner Gitarre im Biergarten noch bekannte österreichische Lieder spielte und die Senioren dazu begeistert mitgesungen haben. (VB)

Sommerkonzert mit dem Mallet Duo im Innenhof der Seniorenresidenz Neustift

Die Bewohner der Pflegestationen und des Betreuten Wohnens konnten bei einem sonnigen Vormittag ein wunderschönes Konzert im traumhaften Garten der Seniorenresidenz Neustift genießen. Piotr Schiller und Maciej Buliński, beide Profimusiker aus Polen, spielten auf dem Xylophon- und Marimbaphon Klassiker weltberühmter Komponisten. Von Wolfgang Amadeus Mozart „Eine kleine Nachtmusik“, über Joseph-Maurice Ravel „Pavane pour une infante défunte“, bis hin zu Johann Baptist Strauss „An der schönen, blauen Donau“. Die aus Afrika stammenden Instrumente verströmen angenehm



klingende Töne, die einen direkt in einen entspannenden Zustand versetzen können. Schiller und Buliński hatte unter anderem auch eine „Ozean Trommel“ dabei, die wie das Rauschen des

Meeres klingt. Die Bewohner der Seniorenresidenz lauschten aufmerksam der Klänge und verabschiedeten die Musiker, die demnächst ihre Deutschlandtour beenden. (SaS)

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Unsere langjährige Küchenmitarbeiterin **Erika Krivec** (3.v.l.) feierte im Juli ihren 65. Geburtstag.

Claus Berger und das Küchenteam gratulierten ihr ganz herzlich zum halbrunden Geburtstag.

Förderverein sponsert Erdbeerhochbeet



Das wünschten sich die Bewohner der Seniorenresidenz Neustift schon lange: ein Erdbeerbeet zum Naschen. Das Betonhochbeet in Holzoptik wurde den Bewohnern vom hauseigenen Förderverein gespendet und mit Unterstützung von Haustechniker Ben Hellmeier und Gartenleitung Vroni Bogner errichtet und bepflanzt. Auch Ge-

schäftsführer Claus Berger war begeistert über die neue Errungenschaft: „Mit einer perfekten Kombination aus Funktionalität und Ästhetik wertet es unseren Garten stilvoll auf und fügt sich harmonisch in die Gartengestaltung ein. Außerdem können die Bewohner ohne sich zu bücken von den Erdbeeren naschen.“ (VB)

Rätselgewinner

Beim Rätsel aus Old& Gold Ausgabe 58 war die Lösung:
Eine Mohnmühle.

Aus den zahlreichen richtigen Lösungsabschnitten wurden drei Gewinner gezogen, die jeweils ein kleines Präsent erhalten.

Herzlichen Glückwunsch an
Irmengard Fuchs,
Franziska Klug und
Franz Schmied.

reha team **Mais**
Das Sanitätshaus Aktuell eK

*„Lächeln ist...
Lebensqualität“*

Enterale Ernährung
Orthopädie-Technik
Sanitätstischhandel
Krankenpflegeartikel
Inkontinenzartikel
Wundversorgung
Reha-Technik
und vieles mehr

www.maispassau.de | info@maispassau.de

94036 Passau	Josef-Großwald-Weg 1	0851/988280
94060 Pocking	Berger Straße 5	08531/8466
94474 Vilshofen	Aidenbacher Straße 36	08541/7204
94486 Osterhofen	Stadtplatz 36	09932/400184
94065 Waldkirchen	Schmiedgasse 9	08581/910606

Sonntagsmusik in der Seniorenresidenz Neustift



Getanzt, gelacht, geschunkelt und mitgesungen wurde beim gemütlichen Sonntagscafe der Seniorenresidenz Neustift.

Zahlreich kamen Bewohner, Angehörige und Besucher der Pflegestationen, des Betreuten Wohnens und des Seniorenparks

in das herbstlich dekorierte, hauseigene Restaurant. Alleinunterhalter **Peter Moser, der alle drei Wochen in der Cafeteria aufspielt**, umrahmte mit altbekannten Liedern, wie Caprifischer, die kleine Kneipe, rote Lippen soll man küssen und vie-

len anderen Liedern den unterhaltsamen Sonntagnachmittag.

Die Besucher schwelgten in schönen Erinnerungen an früher und genossen die unterhaltsamen Stunden. (VB)

Grillfest des Betreuten Wohnens und des Seniorenparks

Die Bewohner des Betreuten Wohnens und des Seniorenparks feierten ihr traditionelles Grillfest im Innenhof, bei dem Küchenchef Gerald Aigner, verschiedene Grillspezialitäten servierte.

Für tolle Stimmung sorgten „De zwoa Zwiedan“ mit Musik, Witz und guter Laune. Später überraschte Gerald Aigner die Gäste mit selbstgemachtem Erdbeerlimmes. Auch Geschäftsführer Claus Berger, Pflegedienstleitung Claudia Eckmeier und Qualitätsbeauftragte Gabriele Schuster feierten mit – ein gelungener Abend, der viel zu schnell verging. (Eis)



Essensfahrt mit Wohlfühlstimmung

Ein beeindruckendes Ambiente erlebten die Senioren des Betreuten Wohnens bei ihrem Ausflug ins benachbarte Österreich. Zusammen mit Seniorenbetreuerin Vroni Bogner fuhren sie mit dem hauseigenen Bus in „Bernhards Restaurant“ nach Maierhof. Ein traumhaftes Donaupanorama konnten die Bewohner im gemütlichen und stilvollen Restaurant genießen. Bei genussvollen Hauptspeisen und einem köstlichem Kaiserschmarrn kam die Unterhaltung nicht zu



kurz. Perfektes Wetter, traumhafte Stimmung und eine nicht zu überbietende Donautalkulisse

– die Ausflügler waren sich einig: „Schöner hätte der Tag nicht sein können.“ (VB)



*Ihr Partner
seit 1993*



FISCHER & FRIEDL
Versicherungsmakler




»Wir sehen die Welt der Versicherungen mit den Augen unserer Kunden«

FISCHER & FRIEDL
Versicherungs- und Finanzmakler GmbH

Messestrasse 1 | 94036 Passau
Telefon: +49 851 93150-0
info@fischer-friedl.de
www.fischer-friedl.de



Andreas Kinzel
Schreiner

Hörmannsberg 4
94113 Tiefenbach

Tel.: 08546-974 449
Fax: 08546-973 366
Mobil: 0151-156 88 927



Kinzel Montageservice

kinzel.andreas@yahoo.de

Erzählkaffee im Betreuten Wohnen

Seit Mai treffen sich interessierte Bewohner des Betreuten Wohnens einmal in der Woche mit Notburga Seidl (2.v.l.) zum Erzählkaffee. Dabei wird gesungen, erzählt, gerätselt und gespielt. Notburga Seidl bereitet für jedes Treffen ein neues Thema vor. Die Bewohner dürfen gern Vorschläge machen und spezielle Wünsche äußern. Die zwei Stunden an Nachmittag vergehen immer viel zu schnell und alle freuen

sich auf das nächste Treffen. Interessierte Bewohner dürfen

sich gerne bei Frau Seidl melden. (Eck)



Musikantenfamilie begeistert Senioren

Einen Hörgenuss der besonderen Art erlebten die Bewohner und Besucher der Seniorenresidenz Neustift beim Auftritt von Familie Ratzinger. Mit traditionell-bayerischer Musik begeisterte Markus Ratzinger am Kontrabass, mit seinen Kindern Ida an der Gitarre und Noah mit seiner steirischen Harmonika, die Senioren in der hauseigenen Cafeteria. Die bekannten Lieder animierten die Gäste zum Mitsingen und Mitklatschen.

Verabschiedet wurden die Musiker von Seniorenbetreuerin



Vroni Bogner, die sich besonders bei den jungen Musikanten für

ihr Engagement für ältere Menschen bedankte. (VB)

Fortbildung zum Thema Notfallsituationen

Auch für unsere Mitarbeiter der Sozialen Betreuung ist es sehr wichtig zu erkennen, wenn es einem Bewohner nicht gut geht, um schnell und richtig reagieren zu können.

Mit großem Interesse haben die Betreuungskräfte an der Fortbildung zum Thema Notfallsituationen teilgenommen.



Auch bei den praktischen Übungen zum Thema Mobilisation und Lagerung waren sie mit viel Engagement dabei.

Alle hatten Spaß und waren sich einig: „gelernt haben wir einiges, gerne wieder!“ Die nächsten Fortbildungsthemen sind schon in Planung. (Ga)



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt



Im Juni hat unsere Wäscherei-mitarbeiterin **Eva-Maria Stadler** ihr zweites Kind geboren und Selina (2.v.r.) freut sich über ihren Bruder Felix.

Geschäftsführer Claus Berger und Hauswirtschaftsleitung Vroni Bogner gratulierten ganz herzlich und wünschten Frau Stadler eine schöne Elternzeit. (Eis)



KERN
REINIGUNG
☎ 0851/41750

Kern Reinigung GbR

Ihr Partner für Reinigungstechnik

Franz Kern
Witzmannsberg 2 d
94121 Salzweg

Tel.: 0851 - 4 17 50
Fax: 0851 - 4 90 18 07
stefanie-kern@t-online.de

Schuhverkauf für besondere Füße



Hühneraugen, Hallux valgus, Hammerzehen oder einfach nur Schwellungen an den Füßen sind oft ein leidiges Thema im Alter. Wichtig ist es daher die Füße in den richtigen Schuhen unterzu-

bringen. Ein Schuh darf nicht drücken und der sichere Halt ist zweifellos das A und O, da falsches Schuhwerk die Sturzgefahr erhöht. Damit die Bewohner der Seniorenresidenz Neustift be-

quem und einfach seniorenge-rechte Schuhe zu günstigen Prei-sen erwerben können, fand mit dem Schuhhaus Reschke aus Obernzell ein Schuhverkauf mit viel Auswahl statt.

Winterschuhe und natürlich Hausschuhe mit Klettverschluss und rutschfester Sohle, Stretchmaterialien und verschiedenen Weiten wurden angebo-ten.

Der Einkauf vor Ort brachte den Bewohnern nicht nur Komfort, sondern auch Freude und Ab-wechslung. (SaS)



HEININGER
Kälte- Klimatechnik

Aufrüsten bevor der nächste Sommer kommt!



FACHBETRIEB FÜR KLIMAAANLAGEN

Regensburger Str. 40a, 94036 Passau, Tel.: 0851 / 6190, www.heininger-kaelte.com

Praxisnahe Fortbildung zum Thema Reanimation

Um sicher handeln zu können, wenn jede Sekunde zählt, fanden mehrere Reanimationsfortbildungen für unser gesamtes Team statt. Unter der Leitung von fachkundigen Ausbildern der Malteser wiederholten und vertieften unsere Mitarbeiter ihr Wissen rund um die Herz-Lungen-Wiederbelebung und den Einsatz des automatisierten Defibrillators.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung ging es direkt in die Praxis. An Übungspuppen wurden die Abläufe einer Reanimation trainiert. Vom Erkennen eines



Herz-Kreislauf-Stillstands über die Alarmierung bis hin zur Durchführung der Wiederbelebnungsmaßnahmen.

Die Teilnehmer übten mit vollen Einsatz um Sicherheit für den Ernstfall zu bekommen. (Eis)

Herbststimmung in der Eingangshalle

Der Herbst lädt zum Basteln ein. Diese Gelegenheit haben die Bewohnerinnen der Station 3 genutzt und sind gemeinsam mit ihrer Betreuungskraft Heidi kreativ geworden.

Mit ihren liebevoll gestalteten Werken haben sie sich auf die bunte Jahreszeit eingestimmt. Die Ergebnisse sind im Schaukasten im Foyer zu bewundern. (Rau)



Erntedankgottesdienst in unserer Hauskapelle



Erntedank ist ein Fest, das uns daran erinnert, dankbar zu sein. Dankbar für das, was uns das Jahr über geschenkt wurde. Im Mittelpunkt steht die Dankbarkeit für die Ernte. Doch Erntedank bedeutet noch mehr, es ist auch ein Symbol für die „Ernte des Lebens“. Gemeint ist damit alles Gute, das wir in unserem Alltag erfahren dürfen.

Beim Erntedankgottesdienst in unserer Hauskapelle wurden am Altar Getreide, Obst und Gemüse dargestellt. Pater Emmanuel segnete diese Gaben und sprach den Dank für all das Gute aus, das wir empfangen dürfen. (Eis)

Gutes Sehen und Hören für mehr Lebensqualität im Alltag

Zur optimalen Versorgung unserer Bewohner gehört für uns nicht nur Pflege und Betreuung, sondern auch die Gesundheitsvorsorge liegt uns sehr am Herzen.

Deshalb durften wir erneut Augentoptikermeister Herrn Andreas Rother und sein kompetentes Team von Rother Akustik- & Brillenhaus bei uns in der Seniorenresidenz Neustift begrüßen.



Vor Ort führten die Fachleute professionelle Seh- und Hörtests durch und standen unseren Bewohnern mit Rat und Tat zur Seite.

Wir freuen uns sehr über die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Firma Rother und darüber, dass dieses Angebot so gut von unseren Bewohnern angenommen wird.

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Rother-Team für den Besuch und die fachkundige Unterstützung. (Eis)



Herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Jubiläum

Bereits seit 10 Jahren wohnen **Sylvia Wendt** (linkes Foto) und **Renate Peeren** (rechtes Foto) in der Seniorenresidenz Neustift. Geschäftsführer Claus Berger gratulierte mit Blumen und einer Urkunde zu die-

sem Jubiläum und bedankte sich bei den beiden Damen für Ihr langjähriges Vertrauen, das sie uns entgegenbringen.



Herbstliche Essensfahrt nach Neukirchen am Inn

Einen wahren Augenschmaus erlebten die Bewohner des Betreuten Wohnens der Seniorenresidenz Neustift bei ihrem Ausflug nach Neukirchen am Inn. Im hauseigenen Bus fuhren sie mit ihrer Seniorenbetreuerin Vroni Bogner zum Essen auf den Jochhamhof. Bei der Fahrt genossen die Senioren den traumhaften Sonnenschein und ein Panorama von herrlich bunten Laubwäldern. Kulinarisch wurden sie mit bayrischen Speisen, Kaffee und genussvollen Torten verwöhnt. Zum Abschluss gab es noch ein wunderschönes Erinnerungsfoto für die Ausflügler.



REGIONAL. BESTENS VERSORGT.



Stadtwerke Passau



Kontaktieren Sie uns unter:

0851 560-0

www.stadtwerke-passau.de

Nutzen Sie unser

Kunden-Servicecenter

erreichbar an 72 Stunden pro Woche:

Montag bis Samstag
08:00 - 20:00 Uhr

Telefon: 0851 398-0
Fax: 0851 35491
E-Mail: info@sparkasse-passau.de

Mobil: WhatsApp 0851 398-0, Sparkassen-Apps

Internetfiliale: www.sparkasse-passau.de
mit Beraterchat, Direktruf-Service,
elektronischem Postfach



**Sparkasse
Passau**

Volksmusikalischer Nachmittag



Der Volksmusikalische Nachmittag ist mittlerweile zum festen Bestandteil in der Seniorenresidenz Neustift geworden. Jeden zweiten Samstag im Monat

erfreuen sich Bewohner, Angehörige und Besucher in der Cafeteria über die volksmusikalische Unterhaltung von Kathi Gruber und ihrem Sohn Michael. (VB)



Alles Gute zum zweiten Kind



Im Oktober wurde unser Pflege-
mitarbeiter **Zudi Djelili** zum zweiten Mal Vater, als Töchterchen Lea das Licht der Welt erblickte. Stolz zeigt er uns hier ein Familienfoto mit Mutter Melisa und Sohn Nil.

Wir gratulieren der gesamten Familie und wünschen alles Gute für die Zukunft. (Eis)

Herzliche Glückwünsche zur Hochzeit

Im September heiratete unsere Ergotherapeutin **Simone Drexler**, geb. Schusterbauer ihren Mann Julian. Wir wünschen dem Ehepaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Im Oktober heiratete unsere Küchenmitarbeiterin **Larissa Roeck**, geb. Andryuchshenko ihren Mann Marcel. Wir wünschen dem Ehepaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Runde und halbrunde Geburtstage in der stationären Pflege,



Herzlichen Glückwunsch an
Johann Lorenz zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Edith Wallner zum 90. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Anna Neudorfer zum 95. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Elisabeth Hofmeister zum 90. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Christine Sitzberger zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Max Wurm zum 90. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Rainer Bohmann zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Eveline Cerny zum 90. Geburtstag!

im betreuten Wohnen und im Seniorenpark



Herzlichen Glückwunsch an
Siegfried Schauer zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Ilse Sommer zum 75. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Franz Schmied zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Dieter Müller zum 85. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Helmut Brait zum 70. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Martha Weber zum 90. Geburtstag!



Herzlichen Glückwunsch an
Ulrike Schmidt zum 75. Geburtstag!

Alles Gute!

25 Jahre Musik mit Gottfried Wölfl in unserer Seniorenresidenz



Seit nun 25 Jahren ist Gottfried Wölfl fester Bestandteil der Seniorenresidenz Neustift. Hauptberuflich ist er stellvertretender Schulleiter und Inklusionsbeauftragter der Musikschule Passau.

Mit dem Gedanken „Musik für alle“ entstand unter anderem ein Seniorenchor in der Seniorenresidenz Neustift.

Die Anfänge des Chors in der Residenz waren mit ungefähr 20 Mitgliedern ein wundervoller Ort altbekannte, aber auch neue Lieder in der Gemeinschaft zu singen.

Durch die Mundpropaganda der Teilnehmer, bekam der freitägliche Chor mehr und mehr Aufmerksamkeit und immer mehr Senioren, wollten ein Teil der Singrunde sein.

Dank des Teams der Sozialen Betreuung, das den Transfer der Bewohner ermöglicht, umfasst der Chor inzwischen 40 bis 60

Senioren, die sich freuen einmal wöchentlich miteinander zu musizieren.

Musik verbindet, Musik schafft Erinnerung, Musik lässt die Seele schwingen. So ist es nicht verwunderlich, dass auch die Gerontostation der Seniorenresidenz mit integriert ist. Die Bewohner werden ebenfalls zum gemeinsamen Singen inkludiert. Musik hat das Potenzial, die Lebensqualität von Menschen erheblich zu verbessern und ihre soziale Teilhabe zu fördern. Das gleiche gilt eben auch für die Menschen mit Demenz.

Der Chor wird seitens der Senioren sehr geschätzt und gerne angenommen als ganz besonderen, beschwingten Wochenabschluss.

Der Geschäftsführer Claus Berger hat sich für die jahrelange Treue und das Engagement von Gottfried Wölfl herzlich bedankt und überreichte dem Chorleiter

ein Präsent im Namen des gesamten Hauses und alle Beteiligten freuen sich weiterhin auf die musikalische Zusammenarbeit.

Wölfls jahrelanger Begleiter in dieser Zeit war und ist sein Hohner-Akkordeon, dass beim Musizieren immer das „Tüpfelchen auf dem i“ ist, denn die Klänge des Akkordeons treffen die Senioren mitten ins Herz und sind eine harmonische Untermalung zum Gesang des Chores der Seniorenresidenz Neustift. (MT)



Lichter teilen - St.-Martinsbesuch des Kinderhauses Neustift

Am Freitag nach St. Martin erstrahlte die Seniorenresidenz Neustift in ganz besonderem Licht: Die Kinder und Erzieherinnen des kath. Kinderhauses Neustift kamen zu Besuch, um gemeinsam mit den Bewohnern das St.-Martinsfest zu feiern.

Schon am frühen Abend herrschte fröhliche Aufregung, als die Kinder mit ihren bunt leuchtenden Laternen in den Innenhof der Seniorenresidenz einzogen. Mit strahlenden Gesichtern sangen die Kinder mit ihren Erzieherinnen bekannte Martinslieder wie „Ich geh mit meiner Laterne“ und „Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind“. Viele Seniorinnen und Senioren stimmten bei den Liedern leise mit ein – ein Moment, der Herz und Erinnerungen berührte.

Anschließend zeigten sie, was Teilen bedeutet: St. Martin und dessen Helfer überreichten selbst gebackene Martinsgänse und Leckereien an die Bewohner. Die Freude war groß, manche Senioren hatten Tränen in den Augen vor Rührung.



Bei Glühwein, Kinderpunsch und warmen Leberkäsemmeln kamen Jung und Alt miteinander ins Gespräch. Es wurde gelacht, gesungen und erzählt – eine Begegnung voller Wärme und Herzlichkeit. „Die Kinder bringen so viel Leben und Licht in unser Haus“, sagte Sabrina Schmid Leiterin der Sozialen Betreuung, dankbar. Auch die Erzieherinnen des Kinderhauses freuten sich über das gelungene Miteinander: „Der Geist des heiligen Martin wurde wirklich lebendig – durch das Teilen von Licht, Freude und Gemeinschaft.“

Der Verkauf der Verköstigungen wurde unterstützt durch die engagierte Mitarbeiter der Seniorenresidenz sowie dem Elternbeirat des Kinderhauses. Der Erlös aus dem gesamten Verkauf kommt dem Kinderhaus Neustift zugute.

Zum Abschluss zogen die Kinder mit ihren Laternen durch den Garten der Seniorenresidenz. Im Dunkel des Abends leuchteten die Laternen und die Augen der Zuschauer gleichermaßen – ein gelungenes Fest, das Generationen verbindet. (MT)



Wir suchen...

Für unseren Kleiderladen suchen wir gut erhaltene Herrenbekleidung. Vor allem: bequeme Kleidung, z. B. Jogginghosen, Jacken, T-shirts, Sweatshirts, Pullover und Schlafanzüge.

Für unsere Soziale Betreuung suchen wir Sonnenbrillen, Stretchbänder, Igelbälle, Einweckgläser, Kinderschere, handgeschriebene Poesiealben, Zeitschriften und Bildbände.

Falls Sie solche Dinge abgeben möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Rezeption.

BMG | **BADER MOSER GRAF**
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
STEUERBERATUNG

GUTENBERGSTRASSE 8 | 94036 PASSAU

TELEFON + 49 851 986134-0

INFO@BMG-WP.DE | WWW.BMG-WP.DE

Bestattungshaus Kasberger GmbH Söldenpeterweg 47 - 94036 Passau

Bestatter-Meisterbetrieb
KASBERGER
BESTATTUNGSHAUS

Management System
ISO 9001:2015
TÜV Rheinland
CERTIFIED
ID 31062118

Wir haben vorgesorgt
- mit einer Bestattungsvorsorge

Telefon-Nummer: (08 51)-966 37 37

Winter-Rätsel

Wer deckt in einem Lied „die Blümlein zu“?

- ☐ Schneeflöckchen, Weißröckchen
- ☐ Frau Holle
- ☐ Dornröschen

Welcher Tag folgt auf den Silvestertag?

- ☐ Der Stefanitag
- ☐ Der Neujahrstag
- ☐ Der Karfreitag

Welcher Baum verliert im Winter seine Nadeln?

- ☐ Die Tanne
- ☐ Die Lärche
- ☐ Die Fichte

Wie nennt man ein Haus aus Schnee?

- ☐ Scheune
- ☐ Iglu
- ☐ Reihenhause



NAME und ADRESSE:

Bitte ausfüllen, ausschneiden und bis 30.01.2026 in die Rätsellösungsbox an der Rezeption einwerfen.
Die Gewinner werden namentlich in der nächsten Old&Gold genannt.

